

ster [Zwyer] etc.⁷ ...

eben Von obigen Ursachen wegen audientz gehabt etc. und mit etwas mehrerem Zuethun. der fürgewendten Jn Pündten sich Anspinnenden Nüwen unruhwen [=Bündnerwirren, welche auch die anstossenden österreichischen Gebiete beeinträchtigten] etc.

"N^a Diss alles Ungeachtet hatt er dörffen Laugnen sye Kein agent"

"Extract abscheidts A.° 1644:

Ob. Zwyers Keyss. Agenten".

1) s. EA V 2, 1323 (Nr. 1041)

2) s. StA AG 2455, 114

3) s. ebenda 106-109

4) s. Zurlaubiana AH 4/57

5) s. StA AG 2485, 341^r

6) s. ebenda 2455, 112f.; die Namen der Gesandten s. EA V 2, 1323

7) s. ebenda 1326 oo

Auszug, Glossen und Dorsualnotiz teilweise vom Zuger Stadt- und Amtsrat **Beat II.** Zurlauben - AH 124, 77

47

1626

A

KAUFBRIEF¹, AUSGESTELLT VON GEORG BÜRGISSER, VON WERD, FÜR DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN ÄMTER], BEAT II. ZURLAUBEN, BEZÜGLICH EINES BODENZINSES IN WERD

"Geörg Burgisser von Werd Verscribt umb Ewigen grundt Undt bodenzinss Namlichen Zwey Viertel Kernen Bremgarter mässes, gägen Herren Landtschryberen Beat [II.] Zurlauben, uff hernach Volgenden Underpfanden.

Dess Ersten Zwo Jucharten Acher Jm oberen Veldt [=Feld] in der Zelg genant Uffm grütt [=Grüt, beide Gem. Rottenschwil] stossendt an Jagli hussheeren [=Hausherr] Acher, Andersits an Hans hussheeren [=Hausherr] genant Lässers Zuo Rotenschwyl [=Rottenschwil] Acher, dritens an Fridlj Burgissers [=Bürgisser, von Werd] Acher, viertsits an Landtstrass gen Merischwanden [=Merenschwand] gaht Jtem Zwo Jucharten Jm hagacher ist ein Jnfang stosst einsit an die Landtstrass, Andersits an Jagli hussheeren Rüesselacher [beide Gem. Rottenschwil] dritsits an Fridli hussheeren [=Hausherr] Acher, Jtem Zwo Jucharten genant Stägers acher [=Stegersacher] im Veldt [=Feld] Stosst einsits An Hans Burgisser [=Bürgisser] mynes Bruoders maten genant halden [=Haldenmatte?] Anderseits an fridli Bürgissers Acher dritsits Wider an myn Bruoders hanss Bürgissers Stägersacher Viertsit an myn Geörg bürgissers Grossacher [alle Gem. Rottenschwil].

Sindt biss an gwohlichen Zehenden gen [die Abtei] Murj gehörig:
sonsten fry, Ledig Undt eigen

Der brieff ist Von Gotshuses Murj [das neben Bremgarten die Herr-
schaft in Werd innehatte] Schryberen [dem Kanzler Ulrich **Honegger?**]
beschriben, Und dem Abt [Johann Jodok **Singisen**] besiglet worden
...".

"Weerdt

2 ... [Viertel] Kernen"

1) s. auch Zurlaubiana AH 124/48 Anm. 1

Kopie und Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 124, 78

48

1614 Februar 7.

A

KAUFBRIEF, AUSGESTELLT VON MARTIN HUBER, VON HÄGGLINGEN, FÜR
NIKLAUS HONEGGER, VON BREMGARTEN, BEZÜGLICH EINES BODEN-
ZINSES IN HÄGGLINGEN¹

"Martin Huober Von Hegglingen Verkhaufft 10 Vtl. Kernen Ewigen bo-
denzins uff Martini [=11. November] Zuo Zuobezalen, Herren Niclauss
honeggern Zuo Bremgarten Bader mässes etc. Sezts hiemit uff Volgen-
den hooff Undt güeter etc.

Vermag huss hooffstath und Baumbgarten Anderthalb Mannwerkh gross
mit Aller gerechtigkeit stost einsits an Jagli Huobers [=Huber] huss
undt Baumbgarten Andersits an Hans Werni Schwaben [=Schwab] huss,
dritsit Vor an die Landtstrass,

Jtem An Matlandt ... [12] Manwerkh maten, An Acher Zur ersten Zelg
gägen Bremgarten ... [14 1/2] Jucharten, Zur Anderen Zuon Eychen
grünen [=Eichengrün?], ... [15], Undt Zur dritten Zelg gägen Büschi-
khon Auch ... [15] Jucharten, Zinset Järlich hievon, ... [6] Müt
Kernen dem Gottshuss hermatschwyl [=Hermetschwyl] Jtem ... [6 1/2]
Viertel Kernen der Khilchen Zuo hegglingen Jtem ... [5 1/2] Viertel
Kernen der Pfahrpfruond daselbsten, Jtem dem Gotshuss Gnadenthal
3 Vtl. Kernen,

Wyters hauptguot ... [200] guot guldin gen Baden, ... [400] müntz
guldin H. Buwmeister [Johann] Meyenberg [=Meienberg] Zuo Bremgarten,
mehr den Ledigen Pfruenden daselbsten ... [80] guldin, herren Landt-
schryberen [der Freien Ämter, Gebhard] **hegners** seligen Erben, dry
Sonnenkhronen Ewigen Zinses. Jtem H. Niclauss honeggeren, ... [213]
guldin dem Ruodj Schwaben [=Schwab] Zuo hegglingen ... [100] guldin